© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Cuculus canorus L. 27. IV. erster Ruf, 21. V. noch rufend.

Haliaëtus albicilla (*L.*). Zum zweiten Male während 3 Dezennien beobachtete ich hier auf meinem Bergfrieder Jagdgebiete am 18. Dezember einen jüngeren Seeadler. Durch Krähengeschrei aufmerksam gemacht, sah ich längs des Waldrandes einen grossen Raubvogel streichen und in einer Fichte aufbäumen, den ich mittelst des Glases als Seeadler erkannte. Ein mehrmaliges Anschleichen misslang, und schliesslich liess sich der Vogel auf freiem Felde nieder und war dort gleich von ca. 30 Krähen umgeben, die einen Kreis um ihn bildeten. Die Krähen, welche sich in der nächsten Nähe des Adlers befanden und nur etwas zurückwichen, wenn er einige Schritte machte, verhielten sich ganz ruhig. Ich versuchte, mich ihm auf freiem Felde zu nähern, was auch bis auf ungefähr 100 Schritt gelang, worauf sich der Adler erhob. Der ihm auf diese Entfernung nachgesandte Schuss war erfolglos, und ruhig zog der mächtige Vogel dem nahen, in fremdem Revier gelegenen Walde zu.

Pandion haliaëtus (*L.*). Den 27. IV. wurde in der Rifter Au 1 St. im Pfahleisen gefangen.

Turtur turtur (*L.*). 26. V. nachmittags 1 St. nach N.

Coturnix coturnix (*L.*). 4. V. erster Ruf.

Oedicnemus oedicnemus (*L.*). 12. X. 1 St., 22. X. 8—10 St., 24. X. 1 St., 26. X. und 7. XI. je 2 St.

Vanellus vanellus (*L.*). 17. III. 2 St., 19. III. 7 St. — 12. X. früh einige, 19. X. nachmittags 3 St. nach S, 24. X. und 10. XI. je 1 St.

Scolopax rusticula L. 17. III. die ersten. — 12. X. nach starkem Schneefall mehrere.

Gallinago gallinago (*L.*). 15. X. 2 St., 23. X. 1 St.

Larus ridibundus L. 10. XI. nachmittags gegen 15—20 St. auf den Feldern, dann nach S.

Beobachtung an *Apus apus (L.)*.

Von Viktor Ritter v. Tschusi zu Schmidhoffen in Hallein.

Die hiesigen Segler verlassen uns gewöhnlich Ende Juli, das in meinem Dachbodenfenster nistende Paar war in Vorjahre am 30. Juli

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

verschwunden und hatte die kleinen Jungen hilflos zurückgelassen. Auch heuer brütete wieder ein Paar an gleicher Stelle. Die hiesigen Segler waren um Ende Juli verschwunden, das Paar aber blieb diesmal bei seinen Jungen zurück, trotzdem vom 16. August an fast fort und fort Regenwetter herrschte, die Temperatur sogar bis auf + 8° R. fiel und Neuschnee sich auf dem Tannengebirge zeigte. Ungeachtet der scheinbar ungünstigen Nahrungsverhältnisse bei dem ewigen Regen und der tiefen Temperatur gediehen die beiden Jungen trefflich, wie ich mich bei meinem täglichen Besuche morgens, mittags und abends überzeugte. Zuweilen traf ich auch beide Alte oder einen derselben seitwärts der Jungen liegend, doch war das nicht oft der Fall. und draussen sah ich sie in der Regenperiode gar nie, so dass es mir unbegreiflich ist, wann sie der Insektenjagd oblagen, denn die beiden Jungen bedurften doch reichlicher Nahrung und mussten sie nach ihrer Wohlbeleibtheit zugleich auch erhalten haben.

Täglich erwartete ich den ersten Ausflug der nun schon ganz ausgewachsenen Jungen, aber erst am 22. morgens waren sie verschwunden, nachdem ich mich noch Tags vorher spät Abends von ihrer Anwesenheit überzeugt hatte. Am Tage ihres Ausfluges hatte sich das Wetter aufgeheitert, und bei Südwind zeigte das Thermometer + 12° R.

Abgesehen von der ungewöhnlich langen Aufenthaltsdauer bei ungünstiger Witterung, war es mir neu, dass dem Abzuge keine Flugübungen der Jungen vorhergingen, die mir nicht hätten entgehen können, sondern dass der erste Ausflug gleich mit dem Antritt der grossen Südreise zusammenfiel. Seitdem gelangte kein Segler zur Beobachtung mehr, und die Niststätte war auch abends unbesucht.

Literatur-Uebersicht.

Otto le Roi, Die Vogelfauna der Rheinprovinz. (Verh. naturhist. Ver. d. preuss. Rheinlande u. Westf. LXIII. S. 1.)

Sehr ausführliche Nachricht über 282 Arten. Ausführliche ornithologische Bibliographie der Rheinprovinz.

Karl Daut. Der Steinadler in der Schweiz. (Ornitholog. Beob. V, S. 87.)

Robert Cuhn. Katzen und Vogelwelt. (Ebenda S. 93.)

Plädiert für Katzensteuer.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologische Monatsschrift

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: 31

Autor(en)/Author(s): Ritter von Tschusi Victor

Artikel/Article: Beobachtung an Apus apus (L.). 577-578